

Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte
Bürgermeister

Niederschrift

Gremium:	Ortschaftsrat Tangerhütte
Sitzungsdatum:	Dienstag, den 26.11.2019
Sitzungsdauer:	19:00 - 21:00 Uhr
Sitzungsort:	Sitzungsraum des Rathauses, Bismarckstraße 5 in Tangerhütte

Öffentliche Sitzung

es folgte eine
Nichtöffentliche Sitzung

Nichtöffentliche
Sitzung

Gerhard Borstell
Vorsitzender

Gerhard Borstell
Protokollführer

Anwesend:

Mitglieder

Herr Sven Biermann
Herr Peter Jagolski
Herr Wilko Maatz
Herr Michael Nagler
Herr Heiko Steinig-Pinnecke
Herr Bodo Strube

Ortsbürgermeister

Herr Gerhard Borstell

Abwesend:

Mitglieder

Herr Marcus Graubner entsch.
Herr Werner Jacob entsch.

Tagesordnung

zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Tangerhütte der EG Stadt Tangerhütte am Dienstag, 26.11.2019, 19:00 Uhr im Sitzungsraum des Rathauses, Bismarckstraße 5 in Tangerhütte.

Öffentliche Sitzung

DS-Nr.

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung und Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.10.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse
6. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
7. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr.4/99 Wohngebiet - Wiesengrund der Stadt Tangerhütte BV 155/2019
8. Situation der Kleingärten in Tangerhütte - Gesprächsrunde mit Vertretern des Kreisverbandes und der Sparten
9. Information des Ortsbürgermeisters
10. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentliche Sitzung

11. Feststellung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils vom 15.10.2019
12. Information des Ortsbürgermeisters
13. Anfragen und Anregungen
14. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister (Obgm.) eröffnet die Sitzung, begrüßt und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Ortsbürgermeister stellt die Tagesordnung sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

TOP 3: Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.10.2019

Der Ortsbürgermeister stellt die Niederschrift vom 25.10.2019 fest.

TOP 4: Einwohnerfragestunde

1. Herr Bierstedt aus Briest fragt zum Spielplatz in Briest nach, ob die 5 T€ aus der Rückstellung der Einheitsgemeinde für Spielplätze noch für Briest bereitstünden. In der Presse sei berichtet worden, dass 5 T€ für Mahlpfuhler Spielplatz zugeordnet seien. Den Ortschaftsräten sei dies nicht bekannt. Die Entscheidung für Briest habe Bestand. Wegen der Haushaltssperre müsse allerdings die Verfügbarkeit geprüft werden.

2. Herr Bierstedt fragt weiter, ob diese 5 T€ für den Spielplatz umgewidmet werden könnten und im Rahmen der vorgesehenen Sanierung der Kapelle in den erforderlichen 10-prozentigen Eigenanteil einfließen könnten. Der Ortschaftsrat (OR) wird dazu unter TOP 9 beraten.

Der Ortsbürgermeister schließt die Einwohnerfragestunde.

TOP 5: Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse

- | | | |
|----------------|----------------------|-------------|
| 1. BV 103/2019 | Schwimmhalle | Zustimmung. |
| 2. BV 104/2019 | Kapelle Briest | Zustimmung |
| 3. BV 105/2019 | Neues Schloss | Zustimmung |
| 4. BV 106/2019 | Spielplatz Mahlpfuhl | Zustimmung |
| 5 .BV 114/2019 | Photovoltaik | Zustimmung |
| 6 .BV 115/2019 | Änderung FNP | Zustimmung |
| 7. BV 116/2019 | Abwägung | Zustimmung |
| 8. BV117/2019 | Nord-Ost Folgeantr. | Zustimmung |

TOP 6 : Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- | | | |
|----------------|--------------------------------|------------|
| 1. BV 121/2019 | Grundstückverkauf an I. Elsner | Zustimmung |
| 2. BV 122/2019 | Grundstücksverkauf an S. Nitze | Zustimmung |

TOP 7: Situation der Kleingärten in Tangerhütte – Gesprächsrunde mit Vertretern des Kreisverbandes und der Sparten

Seitens des Kreisverbandes sind Manfred Meckel und Peter Riebeseel sowie Herr Drösemeyer von der Sparte „Freundschaft“ Tangerhütte (ebenfalls Vertreter des Kreisverbandes) anwesend.

Im Gespräch werden die aktuellen Probleme bei den Kleingärten angesprochen.

Zu DDR-Zeiten hatten die Kleingärten eine große Tradition und waren beliebt. Seit Jahren zeige sich allerdings eine problematische Entwicklung.

Der Leerstand in den einzelnen Anlagen nehme erheblich zu und sei nicht aufzuhalten.

Ursachen dafür wären die sinkende Nachfrage und die Aufgabe von Gärten aus Altersgründen. In manchen der acht Tangerhütter Sparten läge der Leerstand bereits bei 50%. Die größte Herausforderung sei dabei die ungelöste Frage des Rückbaus der Lauben, zu dem die Kleingärtner als Pächter bei Aufgabe des Gartens verpflichtet seien. Dies geschehe in der Regel nicht und sei auch äußerst schwierig umsetzbar, weil es letztlich kaum eine durchgreifende rechtliche Handhabe dafür gebe.

So steht z.B. der Kreisverband als Zwischenpächter und damit als Vertragspartner der Kleingärtner vor hohen finanziellen Herausforderungen, denn der Abriss einer Laube koste je nach Ausbauart zwischen 3 und 6 T€. Förderprogramme könnten nicht oder nur in geringem Maße genutzt werden. Bisher habe der Verband etwa 100 T€ aus der Rücklage für Rückbauarbeiten und den vorbereitenden Rückbau eingesetzt. Die Nutzung von etwa 3 ha als Tafelgärten hätten im Landkreis eine gewisse Entspannung gebracht. Das große Problem sei damit aber noch lange nicht gelöst. Kreisverband und Sparten müssten sich deshalb gemeinsam mit der Kommune der Sache annehmen.

Die Vertreter des Kreisverbandes wünschen sich eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat und eine stete moralische Unterstützung. Dazu sei der Ortschaftsrat bereit. So wollen Vertreter des Kreisverbandes, der Sparten und des Ortschaftsrates demnächst zusammenkommen und Möglichkeiten besprechen, wie die Entwicklung gestaltet werden könnte. Diese Zusammenkünfte sollen regelmäßig stattfinden.

Neben der Rückbaufrage stünde dabei auch ein Nachdenken über die Zusammenlegung von Anlagen auf Grund des hohen Leerstandes an. Zu betrachten wäre weiter die Möglichkeit der Einordnung der Kleingartenstrategie in das Gemeindeentwicklungskonzept.

Die Vertreter des Kreisverbandes bedanken sich für Aussprache und die angebotene Unterstützung durch den Ortschaftsrat.

TOP 8: Änderung und Ergänzung der Bebauungsplanes Nr.4/99 Wohngebiet Wiesengrund der Stadt Tangerhütte - BV 155/2019

Abstimmungsergebnis: Zustimmung : 7 Gegenstimmen : - Enthaltungen : -

TOP 9: Informationen des Ortsbürgermeisters

1. Zur Anfrage von Herrn Bierstedt zur **Umwidmung der 5T€** (siehe TOP 4, Pkt.2) einigt sich der OR darauf, dass Herr Bierstedt als Mitglied des Stadtrates einen entsprechenden Antrag in den Stadtrat einbringen könne.

2. Schönwalder Chaussee Baumpflanzung erfolgt.

3. Ausbau Bebelstraße Schwarzdecke aufgebracht, Gussasphalt für Restflächen werde wetterabhängig erfolgen, Restarbeiten an Gehwegen.

4. Rieke Ring **Einrichtung für Abhängigkeitserkrankungen** ,Umfang 5 Mio. € deutlicher Baufortschritt.

5. Altes Schloss Fortführung Dacharbeiten, Innenausbau (Trockenbau) erfolgt, Ziel Nutzung als Hotel.

6. Schwimmhalle Projekt müsse unbedingt in der Prioritätenliste LEADER bleiben und umgesetzt werden. Sonst entstünden mit der Zeit große Schäden, deren Beseitigung dann hohe Kosten erfordere.

7. Norma-Markt Noch keine Ergebnisse bezüglich der Zufahrt

8. Gemeinschaftsschule W.-Wundt Umbau der alten Turnhalle beginne in Kürze, grundhafte Instandsetzung des Schulgebäudes dann ab Mitte 2020, dazu Umzug der Schule in die ehemalige R.-Luxemburg-Schule ab Juli 2020.

9. Neues Schloss Sanierung Tore Ehrenhof 2020 geplant , Abstimmung mit Kunsthandwerker dazu in Abstimmung mit der Stadt durch den Heimatverein erfolgt.

Antrag Förderung über Heimatverein, notwendige Eigenmittel über Spenden des Vereins

10. Instandsetzung der Gedenkstätte in 2020 durch Heimatverein geplant

11. Der Obgm. kritisiert die Zustände an einigen **Kleidersammelcontainern**, bergeweise lägen Sachen über längere Zeit um die Container herum, das Ordnungsamt müsse hier einwirken

12. Martinsumzug mit sehr guter Beteiligung, Weg von Kita A.-Frank zur Kirche

13. Veranstaltungen in letzter Zeit

- **Zwickmühle** im Kulturhaus: zufriedene Besucher
- **Sportlerparty** des SV Germania: stimmungsvoll u. unterhaltsam
- **Halloween:** Start am Schülerclub durch die Stadt zum FF-Gerätehaus, am Gerätehaus dann Unterhaltung, Spaß, Musik, Rummel, sehr gut gelungen ,viele Teilnehmer und Besucher
- **Lichterfest** der Lebenshilfe: großer Andrang, tolles Programm, vielfältiges Angebot zur Weihnachtszeit
- **Kinderfeuerwehr:** kombinierte Ausbildung und Weihnachtsfeier in der Sporthalle in der Birkholzer Chaussee für die Kinderfeuerwehren der Einheitsgemeinde

14. Durchführung der **Landesgartenschau** in Tangerhütte sei unwahrscheinlich. Für die Antragstellung müssten ca. 20-30 T€ kalkuliert werden. Der Obgm. habe mit einem Planer gesprochen, der in Park, Halde, und Industriehallen Potenziale gesehen hätte. Zu bedenken wären schließlich auch die verpflichtende Übernahme der Nachfolgekosten (Pflege, Erhalt, Sicherheit). In Burg würden sich die Ausgaben dafür mehrere hunderttausend Euro belaufen. In der jetzigen Situation der Haushaltskonsolidierung sei die Antragstellung nicht vorstellbar.

15. Am 30.11.2019 **3.Familienadventsnachmittag** auf Gelände Autofit Dammeyer

16. 8.12.2019 Briest Programm zum Advent in der Kapelle Briest

17. Weihnachtsmarkt vom 20.-22.12.2019 auf dem Rathausplatz

18. Antrag des Heimatvereins zur Unterstützung der **Sommerkonzerte** 2020 am Neuen Schloss liegt vor. Entscheidung auf einer der nächsten Sitzungen.

19. Termine OR: wie bereits auf der vorigen Sitzung besprochen in der Regel einen Tag nach der Sitzung des Hauptausschusses jeweils dienstags :

28.1.2020 24.3.2020 12.5.2020 30.6.2020 8.9.2020 27.9.2020 8.12.2020

TOP 10: Anfragen und Anregungen

1. Herr Nagler informiert, dass die Beschlussvorlagen zum Photovoltaikprojekt in Mahlpfuhl von der Tagesordnung abgesetzt worden seien.

2. Herr Nagler spricht die aus seiner Sicht nicht gelungene Gestaltung der Parkflächen in der Schönwalder Chaussee vor dem Geschäft Flatau an.

Herr Nagler meint weiterhin, dass die Bäume nicht in den richtigen Abständen gepflanzt worden seien.

Der Obgm. werde die Sachverhalte prüfen.

3. Herr Jagolski weist auf größere Schlaglöcher in der Industriestraße hin.

4. Herr Jagolski weist auf die Notwendigkeit der Laubabfuhr des Kulturhauses hin.